

Ästhetik und Ethik in Einklang bringen

Das in London ansässige Designstudio Alt Collective zeigt Flagge für alternatives Design und Kreativität im Gastgewerbe.

Mit ihrer Liebe zu schönen und ethischen Möbeln haben sich Tarhata und Andrew Watson zum Ziel gesetzt, ein Designunternehmen aufzubauen, das sich auf Luxusmöbel konzentriert, die zu 100 % aus umweltfreundlichen Materialien bestehen.

Wie der Name schon sagt, konzentriert sich Alt Collective auf alternative Menschen, die das Beste aus alternativen Möbeln hervorheben und auf eine nachhaltige Art und Weise arbeiten, die das Produkt, die Produzenten und die Lieferanten am besten unterstützt. Alt Collective arbeitet eng mit seinen Kunden zusammen, um eine Philosophie des Umweltbewusstseins zu praktizieren und gleichzeitig schicke, maßgeschneiderte Möbel zu liefern - mit dem festen Glauben an eine minimale Auswirkung bei gleichzeitiger Wahrung der Designintegrität.

FOUR sprach mit dem kreativen Duo, um mehr über die Alt Collective-Kollektion zu erfahren und wie sie Ethik und Ästhetik in Einklang bringen...

Wie sind Sie in die Designbranche gekommen?

Andrew: Ich verliebte mich in eine zeitgenössische Stickerei-Interpretation eines William-Morris-Designs.

Tarhata: Ich bin Ingenieurin - ich bin dazu gekommen, als ich Andrew geheiratet habe.

Was macht Alt/Collective eurer Meinung nach anders?

A: Wir tun unser Bestes, um Umweltbewusstsein und ethische Lieferketten in den Designprozess zu integrieren. Selbst wenn es nicht ganz oben auf der Wunschliste eines Kunden steht, tun wir alles, was wir können, um sicherzustellen, dass die Möbel nicht nur von bester Qualität sind, sondern auch die Umwelt so wenig wie möglich belastet haben.

T: Seit der Gründung von Alt Collective ist es unser Ziel, bis zu 100 % umweltfreundliche, organische und biologisch abbaubare Materialien für unsere Entwürfe zu verwenden. Sogar bei bestimmten Aspekten der Logistik versuchen wir, so viel wie möglich zu kompensieren.

Unsere Materialkollektion hat sich seit der Gründung von Alt Collective stark verändert, und wir sind ständig auf der Suche nach neuen innovativen Materialien, wie z. B. dem Holzfurnierstoff als Möbelüberzug.

Wie würden Sie Ihre Entwürfe beschreiben?

A: Die Form des Designs ist von den Prinzipien der Wiener Werkstätte inspiriert - ein Zusammenspiel von Raffinesse, einfachen Linien und reinen Materialien. Wir wollen grundsätzlich elegant und anspruchsvoll sein, Komfort und Qualität vermitteln.

T: Das Konzept der Wiener Werkstätte war für die damalige Zeit sehr zukunftsweisend und umfasste alle Aspekte von Design und Kunst, einschließlich Musik und Literatur. Ich denke, wir sollten uns als Designer nicht auf das beschränken, was wir über Möbeldesign wissen. Sich außerhalb unserer Komfortzone zu bewegen, ermöglicht uns etwas Neues zu entwickeln.

Haben Sie einen eigenen Stil oder bevorzugte Designmerkmale?

A: Natürliche Formen, natürliche Materialien, Perfektion im Unvollkommenen - da fällt mir die Eleganz der Wabi-Sabi-Philosophie ein.

Wie wichtig ist es für Sie, sich für lokale Kunsthandwerker, Handwerker und Komponenten einzusetzen?

A: Unbedingt. Es ist jedoch eine Gratwanderung, denn der richtige Handwerker, den wir für unser Design brauchen, steht vielleicht nicht vor unserer Haustür. Wir beziehen so viel wie möglich aus der Region, aber wir behalten den Qualitätsaspekt im Auge.

Woher nehmen Sie Ihre Inspiration?

Beide: Aus der Natur - die meisten Formen und Erfahrungen kommen aus der Natur, ebenso wie die meisten Materialien, mit denen wir arbeiten. Die meiste Zeit kommt Inspiration zu uns.

Habt ihr ein Lieblingsprojekt oder ein aktuelles Lieblingsstück?

T: Ja - es geht immer um das nächste Stück, das nächste Projekt, die nächste Inspiration. Jedes Projekt ist wie ein Neugeborenes, das man wachsen und erblühen sieht.

Was steht als Nächstes für das Unternehmen an?

A: Der Vertrieb der neuen Designkollektionen für die internationalen Premium-Wohnmärkte. Wir sind auf der Suche nach Vertriebspartnern, die unsere Qualitäten zu schätzen wissen... 2022 wird ein spannendes Jahr mit vielen neuen Möbelstücken.

thealtcollective.co.uk

Den Originalartikel (English) können Sie auf <https://www.four-magazine.com/hotels-travel/harmonising-aesthetics-with-ethics/>